



Leitbild



**Sehr geehrte Leserin,
sehr geehrter Leser,
liebe Freundinnen und
Freunde unserer Fachschule,**



das vorliegende Leitbild haben wir als Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik Stuttgart in den Jahren 2015/16 in einem intensiven Diskussionsprozess entwickelt. In diesen Prozess waren Studierende und Mitarbeitende aus unterschiedlichen schulischen Bereichen einbezogen.

Das Leitbild ist Ausdruck unserer gemeinsamen Verantwortung für eine qualifizierte, an den Anforderungen des Berufsfeldes orientierte Ausbildung. Die Leitsätze sind unterschiedlichen Bereichen zugeordnet. Wir verstehen sie als Orientierung für unsere weiteren internen Entwicklungsaufgaben.

Diese Leitsätze wollen wir gemeinsam gestalten und leben.

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Birgit Deiss-Niethammer'.

Birgit Deiss-Niethammer, Direktorin

Präambel

Das Leitbild unserer Schule soll drei Funktionen erfüllen.

Es soll Orientierung für alle internen Abläufe und Entwicklungen geben.

Damit dient es als Basis für das Miteinander beim Lehren und Lernen, den Umgang aller an der Schule Beteiligten untereinander und die weitere Entwicklung der Schule.



Es soll das evangelische Profil unserer Schule widerspiegeln.

Es macht deutlich, dass der Mensch als Ebenbild Gottes betrachtet wird und alle Menschen zur Verantwortung vor Gott und den Menschen aufgefordert sind. Unser Zusammenleben und -arbeiten wird nach christlichen Grundsätzen gestaltet, die sich in einem besonderen Maß an Akzeptanz, Vertrauen, Wertschätzung und Nächstenliebe zeigen.

Es soll das friedenspädagogische Profil unserer Schule zum Ausdruck bringen.

Es sieht entsprechende Inhalte in allen Bereichen der Ausbildung vor und erzieht zur Konfliktfähigkeit. Es fördert durch interkulturelles und interreligiöses Lernen, Demokratie und Partizipation eine Kultur des friedlichen Miteinanders.



Selbstverständnis – Menschenbild – Werte

- Wir nehmen einander in unserer individuellen Persönlichkeit an und unterstützen uns auf unserem Lebens- und Lernweg. Dabei erleben wir Vielfalt als Bereicherung und Chance für unsere Gemeinschaft.
- Wir pflegen eine offene, konstruktive und respektvolle Kommunikationskultur.
- Wir erfahren in unserem Schulalltag Glaube und Religion als tragfähige Dimension des Lebens.
- Wir alle tragen bei zu einer Schulkultur, die Frieden und Solidarität fördert.



Ausbildung – Unterricht

- Wir nehmen aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen aus der Lebenswirklichkeit von Kindern und Familien in unsere Curricula auf und sorgen auf diese Weise für eine zeitgemäße Ausbildung.
- Wir nehmen die Bedürfnisse und Ressourcen der Studierenden wahr und legen Wert auf deren Eigenverantwortlichkeit und Beteiligung.
- Wir orientieren uns bei unserer Lehrtätigkeit an den Lernenden und unterstützen sie individuell durch innovative Lehr- und Lernmethoden und persönliche Begleitung.



Professionalität – Fachlichkeit

- Wir arbeiten im Team bei der Begleitung der Studierenden, in der Entwicklung von Unterricht und Praxis und in der Organisation der Schule.
- Wir fühlen uns einem transparenten Arbeitsstil verpflichtet.
- Wir evaluieren unsere Arbeit regelmäßig und überprüfen unsere Ziele und Methoden auf ihre Tauglichkeit hinsichtlich neuer Herausforderungen.



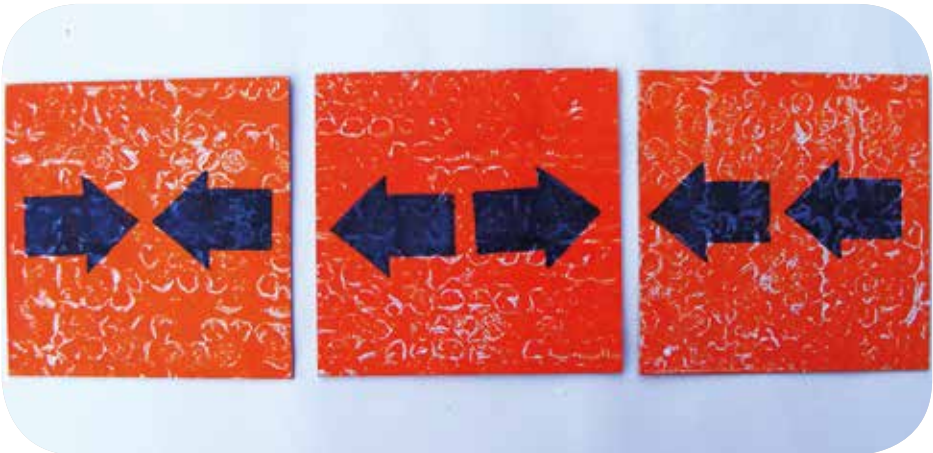
Lebensraum – Schule als Ort der Begegnung

- Unsere Schule bietet Räume für Phasen des Lernens und Arbeitens sowie der Erholung und des Rückzugs.
- Unsere Schule bietet Anlässe, die zwischenmenschliche Begegnungen fördern und Freiräume für individuelle Entwicklungsprozesse ermöglichen.
- Unsere Schule ist ein Ort der Kreativität, an dem neue Ideen entwickelt werden können und jederzeit willkommen sind.



Vernetzung – Kooperation

- Wir arbeiten Hand in Hand mit unseren Kooperationspartnern zusammen, um die Ausbildungsqualität zu sichern und stetig auszubauen.
- Wir entwickeln unsere Schule im europäischen Kontext weiter.



Unterrichtsalltag – Schulprogramm

- Das Schulprogramm baut auf diesem Leitbild auf und konkretisiert seine Inhalte für unsere schulische Praxis.

Verantwortungsbewusster Umgang mit digitalen Medien

- Wir kennen, nutzen und schätzen die lernförderlichen, vielfältigen und hilfreichen Möglichkeiten digitaler Medien und Werkzeuge in Kita und Schule.
- Wir informieren uns laufend über Medienanwendung/en und vermitteln kritische und verantwortungsbewusste Orientierung in der digitalen Welt. Wir fördern einen bewussten Umgang mit digitalen Medien sowie eine Auseinandersetzung mit den Risiken und Chancen der Nutzung.
- Wir befähigen unsere Studierenden dazu, kompetent mit digitalen Medien umzugehen, damit sie in ihren pädagogischen Arbeitsfeldern Kinder und Jugendliche beim Umgang mit Medien begleiten und unterstützen zu können.
- Wir wissen um die ablenkende, „überflutende“, „überwältigende“ Wirkung von digitalen Medien und den Druck ständiger Erreichbarkeit. Dem begegnen wir mit Diskurs, Austausch, sowie der Förderung von Urteilskraft und Gelassenheit.



Evangelische
Fachschule für
Sozialpädagogik

Stuttgart

Informationen und Kontakt

Evangelische Fachschule
für Sozialpädagogik Stuttgart
Kauffmannstraße 40
70195 Stuttgart

Telefon: (07 11) 6 97 62 0
stuttgart@ev-fs.de

www.fachschule-stuttgart.de

Im Verbund der
Diakonie